

## Schreibfehler beim Clonen von AFTD Save Sets setzt die restlichen Save Sets auf 'suspect'

Nicht unüblich ist der Fall, daß Sicherungen zuerst auf ein AFTD geschrieben und von dort aus geclost werden. Dies geschieht in der Regel durch einen manuelles Clone-Script:

- In einem ersten Schritt werden alle zu kopierenden Sicherungen ermittelt
- Im nächsten Schritt werden dann diese Sicherungen auf das Zielmedium kopiert

Treten hierbei Schreibfehler auf, werden sie in der Datei `daemon.raw` wie folgt festgehalten:

```
.....
11274 08.11.2011 13:42:04 2 0 0 7112 9684 0 nw_server ansrd ansrd_clone //
  FAILED: errnum is 15022 and errstr is ssid=3401018713: cannot read on //
device\_AF_readonly, Invalid argument, wanted 131072, got -1
11275 08.11.2011 13:42:04 2 0 0 7112 9684 0 nw_server ansrd //
failed to execute MODE_CLONE
.....
```

Ursächlich für das Problem war tatsächlich ein Lesefehler am AFTD, das auf einer Data Domain gespeichert war.



Das eigentliche Problem besteht jedoch darin, daß der Clone Vorgang nicht abgebrochen, sondern weiterhin für die restlichen Sicherungen durchgeführt wird. Und da jede Sicherung angefaßt wird, wird jede einzelne als fehlerhaft erkannt und folglich auch als 'suspect' markiert.

Damit nach der Behebung des eigentlichen Problems auch diese Sicherungen kopiert werden können, müssen Sie zuerst bei ihnen das Attribut *suspect* zunächst wieder zurücksetzen.